



LAG Schulbibliotheken in Hessen e.V.

**Im Rahmen des Projektes „Die Bibliothek in der Kiste“ gibt es ab September 2007
ein neues Bücherschränkchen:**

Deutsch-jüdische Lebenswelten

Seit der Spätantike leben Juden in Mitteleuropa. Diese fast zweitausendjährige Geschichte kennt sie nicht nur als Opfer und Verfolgte. Juden haben aktiv und kreativ Geschichte, Kultur und Wirtschaft in Mitteleuropa mitgestaltet.

Unterricht sollte sich – bei aller Notwendigkeit der Behandlung – nicht allein auf den Massenmord an den europäischen Juden konzentrieren. Das Nebeneinander, die wenigen Höhen und zahlreichen Tiefen des Zusammenlebens, das herausragende kulturelle und wissenschaftliche Schaffen Deutscher jüdischer Herkunft, all dies verdient die vertiefte Auseinandersetzung. Nicht nur um die Geschichte der jüdischen Deutschen kennen zu lernen, um Geschehnisse vor dem Vergessen zu bewahren, sondern auch um zu erkennen, woraus unsere Gegenwart entstanden ist. Es bietet sich die Chance aktuelle gesellschaftliche Phänomene besser zu begreifen und Politik nachhaltig zu gestalten: Migration, Integration, Assimilation, Religion, Vernunft und Menschenrechte.

Deutsch-jüdische Lebenswelten ist ein Kooperationsprojekt der LAG Schulbibliotheken mit dem Staatlichen Schulamt für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis sowie der Anne-Frank-Schule in Raunheim. Das Bücherschränkchen wird ermöglicht durch das Leo-Baeck-Programm „Jüdisches Leben in Deutschland – Schule und Fortbildung“. Eine gemeinsame Initiative der Freunde und Förderer des Leo Baeck Instituts e.V., des Fonds „Erinnerung und Zukunft“ und der gemeinnützigen Hertie-Stiftung

www.schulbibliotheken.de/projects/buekineu.htm

LEO BAECK PROGRAMM

Jüdisches Leben in Deutschland – Schule und Fortbildung
